Prolog Gschellabstauba 2007

Durch den Nebel der fasnetslosen Zeit komm ich daher Erwacht aus humorlosen Träumen, die mich plagten sehr Wie so Viele war ich dem Fieber der Vorfreude erlegen Denn ich fieberte dem heutigen Tage ungeduldig entgegen Denn jetzt ist es wieder an der Zeit die Masken frei zu lassen Und alles mit dem uns bekannten Humor zu erfassen Auch wenn sich im Städtle der Eindruck hat verbreitet Dass man schon das ganze Jahr war von Närrischem begleitet Ganzjähriger Narrengeist machte sich im Gmoindrat breit Vor deren Entscheidungen war wirklich niemand gefeit Doch wenn man a Fasnetsveranstaltung wie am heutigen Tag Mit einer Sitzung des Gmoindrates vergleichen mag Ich einen Unterschied bei den jeweiligen Akteuren find Nämlich das die im Gmoindrat die größeren Narren sind Eine Monarchie wünscht man sich da beinah wieder zurück Ich kann Euch geben davon wenigstens ein kleines Stück Unter ihm wäre nicht nur die Toilette als nett anzusehn Auch Raucher müssten nicht auf jetzt freien Parkplätzen stehn Er stellt sich der Fasnet als wahrer Narr zu Diensten Ich präsentier Prinz Paul Lukas Michael den Ersten